

# Mirower Zeitung

Heimatzeitung für Mirow und Umgebung

Erscheint jeden Sonnabend  
zum Preis von 0,80 € unabhängige  
monatlich 3,40 Wochenzeitung



wirksamstes Insertionsorgan Anzeigen  
für Mirow und Beilagen  
seit 1872 lt. gültiger Preisliste

Nr. 1602

Sonnabend den 16. Januar 2021

72./30. Jahrgang

## Nochmal zu „Ohne Messung, Antragstellung und Vertragsabschluss... nix mit Glasfaser“

1. **Fazit: Immer mit der Ruhe!!!**
2. **Messung nur für die „Hinterwäldler“ nötig**
3. **Bürger werden rechtzeitig informiert**
4. **Kosten- und Vertragsprozedere für uns nicht zu 100 Prozent geklärt**

**Präambel** : „Wir wollen Glasfaser - in jeder Region und jeder Gemeinde. Dafür unterstützen wir den Breitbandausbau mit 11 Mrd. € immer dort, wo die privaten Anbieter nicht ausbauen“, so Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur Andreas Scheuer. Den Zuschlag hier für unsere Versorgung per schnelles Internet ging an die „BreitlandNet“ als Produkt der Landwerke M-V Breitband GmbH, zu der wiederum als Gesellschafter u.a. auch die Stadtwerke Neustrelitz zählen.

**Entspannungsphase:** Für fast alle bedarf es keiner Messung! Nur ganz wenige, die ´weit ab vom Schuss´ ihr Zuhause haben, trifft das zu. Unter: <https://www.lk-mecklenburgische-seenplatte.de> mit Suchwort Breitbandausbau bis auf Karte runterscrollen. Dann auf Karte eigenen Wohnort suchen und soweit ranzoomen, bis sich die schraffierten Gebiete zeigen. Wenn sich Ihre Adresse im schraffierten Gebiet befindet, ist

keine Messung notwendig! Nur wer außerhalb liegt, findet eine Anleitung zur Durchführung einer persönlichen Breitbandmessung zum Nachweis der Unterversorgung auf [www.BreitlandNet.de/Formulare](http://www.BreitlandNet.de/Formulare) unter dem Reiter „Sonstige Dokumente“.

**Konzentrationsphase:** Wir drucken hier kommentarlos den Presstext unserer Landwerke ab:

### „Projektgebiet MSE 23\_13: Geförderter Breitband-Ausbau der Landwerke M-V Breitband GmbH

Der Breitband-Ausbau der Landwerke M-V Breitband GmbH unterteilt sich in drei Phasen (1. Planungs- und Bauphase, 2. Umsetzungsphase, 3. Betriebsphase).

Der **geförderte Glasfaser-Hausanschluss ist innerhalb der Planungs- und Bauphase** im betreffenden Bauabschnitt in der jeweiligen Gemeinde **kostenlos**.

**Voraussetzung** ist die Förderfähigkeit laut Breitbandförderprogramm des Bundes sowie die dazugehörige unterschriebene Einverständniserklärung/Antrag zum Anschluss an das neu zu errichtende Glasfasernetz und der Abschluss eines anbieterneutralen Laufzeitvertrages.

Ohne einen anbieterneutralen Laufzeitvertrag kostet der GlasfaserHausanschluss in der Planungs- und Bauphase 1.050,00 Euro.

In der **Umsetzungsphase** belaufen sich die Kosten zur Errichtung eines Glasfaser-Hausanschlusses auf 750,00 Euro mit Abschluss eines anbieterneutralen Laufzeitvertrages, ohne Abschluss eines anbieterneutralen Laufzeitvertrages auf 1.550,00 Euro.

Danach schließt die **Betriebsphase** an. Hier kostet ein Glasfaser-Hausanschluss 2.950,00

➔ **Fortsetzung Seite 2:**

Keine Schneeflocke in der Lawine wird sich je verantwortlich fühlen.

Verfasser unbekannt

## Kirchennachrichten

Katholische Kirchengemeinde Mirow  
Bitte melden Sie sich bezüglich der Termine im Pfarrbüro Neustrelitz !

**Telefon: 03981 200481**

Ev.-Luth. Kirchengemeinden  
Mirow und Lärz-Schwarz

**17. Januar 2. Sonntag n. Epiphania**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Johanniterkirche Mirow

Wir feiern diese Gottesdienste unter Beachtung der besonderen hygienischen Schutzmaßnahmen!

Ob alles stattfinden kann, richtet sich nach den aktuellen Corona-

Verordnungen !

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Mirow und Lärz-Schwarz

Schlossstr. 1, 17252 Mirow 039833-20426 [mirow@elkm.de](mailto:mirow@elkm.de)

Sprechzeiten: Di. 9.00-11.00 Uhr  
und Do. 16.00-18.00 Uhr

Darüber hinaus erreichen Sie Ihre Pastorin Ulrike Kloss folgendermaßen:  
Hohe Str. 22 17255 Wesenberg

Tel.: 039832-269912

Handy: 0162 8172039

#####

### Fortsetzung von Seite 1:

Euro mit einem anbieterneutralen Laufzeitvertrag und 3.550,00 Euro ohne einen anbieterneutralen Laufzeitvertrag. Bei den Preisen handelt es sich um Bruttobeträge."

**Informationsphase :** Kostenlos der Hausanschluss aber nur, wenn ein anbieterneutraler Laufzeitvertrag abgeschlossen wird??? Wird die Welt neu verteilt? Keiner der aktuellen Anbieter über z.B. das Telekom-Netz hat Vertragsbeziehungen zu den Landwerken. Ist dann Anschlusszwang???

Alle Bürger werden über Beginn und Ende der 1. Phase schriftlich oder mündlich informiert und schon jetzt können Sie sich über folgende Hotline schlauer machen: **03981 474-480** oder per Mail an [kundenservice@breitlandnet.de](mailto:kundenservice@breitlandnet.de)

**PS: Ein herzliches Dankeschön geht an die Landwerke - Sachgebietsleiterin Marketing Carolin Jürvitz nach Neustrelitz! Unermüdlich hat sie sich bemüht, die „Verknispelung der Epiloxe“ zu vermitteln!!! JMP**

## Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Dienstbereich Mirow-Wesenberg-Rechlin :

☎ 116 117

### Notfall – Sprechstunde:

Praxis FÄ Rau (Schwarz) am  
Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr.

☎ 112

für alle dringenden  
und lebensbedrohlichen Notfälle

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

ZÄ D. Schröder-Jarchow (Mirow)

Tel.: 039833-20966

Sprechstunden Sonnabend und Sonntag  
jeweils von 9 bis 11 Uhr.

## Apotheken – Notdienst

16.01.21 - 22.01.21	Linden-Apotheke Mirow
23.01.21 - 29.01.21	Markt-Apotheke Wesenberg
Notdienst: Werktags	von 18.00 – 21.00 Uhr
Samstags	von 18.00 – 19.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	von 10.00 – 11.00 Uhr und 18.00 – 19.00 Uhr

Der Apothekennotdienst in Neustrelitz erfolgt:

16.01. Apotheke im Technikum	22.01. Apotheke im Technikum
17.01. Semmelweis-Apotheke	23.01. Semmelweis-Apotheke
18.01. Magnolien-Apotheke	24.01. Kiefernheide-Apotheke
19.01. Apotheke am Markt	
20.01. Fasanerie-Apotheke	
21.01. Husaren-Apotheke	

## Tatsachen schaffen!

Das am Bau der Ostsee-Gaspipeline Nord Stream 2 beteiligte Verleges Schiff "Fortuna" hat den Wismarer Hafen verlassen. Das russische Schiff sei von Schleppern aus dem Hafen heraus in Richtung Ostsee geschleppt worden, berichtete am Donnerstagvormittag ein dpa-Fotograf. Ab Freitag sind bei den dänischen Behörden Arbeiten in der Ostsee bei Bornholm unter Beteiligung der "Fortuna" angekündigt. "Dabei handelt es sich zunächst um vorbereitende Arbeiten und Tests, bevor die eigentliche Verlegung beginnt", teilte Nord Stream 2 am Donnerstag mit. Nach Angaben des russischen Energiekonzerns Gazprom als Hauptinvestor sind 94 Prozent der umstrittenen Pipeline fertiggestellt. Damit liegen mehr als 2300 Kilometer Rohre des Doppelstrangs auf dem Meeresboden. Es fehlen noch etwa 150 Kilometer, also 75 Kilometer je Strang - davon etwa 120 Kilometer in dänischen und etwa 30 Kilometer in deutschen Gewässern.

# Seit 12. Januar 2021 veröffentlicht der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte wöchentlich die Infektionszahlen aufgeschlüsselt nach Amtsbereichen und Städten!!!

Davon hatte der Verwaltungsstab bislang aus verschiedenen Gründen Abstand genommen und nur den Städten und Ämtern diese Aufschlüsselung für den Dienstgebrauch mitgeteilt.

„Die veränderte Infektionslage im Landkreis ist ausschlaggebend dafür, dass nunmehr die Zahlen veröffentlicht werden können“, sagt der Leiter des Verwaltungsstabs und 2. Stellvertretende Landrat Thomas Müller. „Denn die Gefahr der Stigmatisierung einzelner Personen oder Einrichtungen ist nun nicht mehr so groß wie noch vor kurzem, als sich aus Einzelfällen Rückschlüsse auf die jeweils Betroffenen ziehen ließen. Nach wie vor steht jedoch der Datenschutz für den Landkreis Mecklenburgische Seenplatte ganz oben“, so Thomas Müller.

Problematisch bleibe die Veröffentlichung der Inzidenzen dennoch, weil sie nur eine rein rechnerische Betrachtung erlauben. Die Inzidenz errechnet sich bekanntlich aus der Zahl der Neuinfektionen in den zurückliegenden 7 Tagen bezogen auf 100.000 Einwohner. Diese Einwohnerzahl wird jedoch in keinem Amtsbereich oder einer der Kleinstädte in der Seenplatte erreicht. Deshalb gibt die Tabelle auch für jeden nachvollziehbar nicht nur die Inzidenz, sondern auch die reale Zahl der positiv getesteten Personen an.



Qualität aus Ihrem Fleischerfachgeschäft

## Fleischerei Pape

*Imbiß- und Party-Service*

Tel. 2 09 00
MIROW \* Strelitzer Str. 26

**Angebot der Woche**

**vom 18.01. bis 23.01.2021**

**Schweinebauch im Stück**  
oder geschnitten **1kg 4,99 €**

**frische Schweineleber 1kg 2,49 €**

**Aufschnitt verschiedene Sorten**  
**eigene Herstellung! 100g 0,99 €**

**Müritzer Schnittkäse 100g 0,89 €**

Ebenfalls nicht erkennbar ist, wie schwer die Krankheitssymptome waren oder sind.

„Auch in den nächsten Tagen rechnen wir damit, dass sich die Infektionszahlen in unserem Landkreis auf hohem Niveau bewegen werden.“

Neubrandenburg, 12. Januar 2021

Amt	Einwohner zum 31.12.2019	Summe Erkrankte der letzten 7 Tage (05.01.-11.01.)	Inzidenz zum 11.01.2021
Amt Demmin-Land	6.783	24	353,83
Amt Friedland	8.364	31	370,64
Amt Malchin am Kummerower See	12.054	30	248,88
Amt Malchow	10.777	27	250,53
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte	7.949	9	113,22
Amt Neustrelitz-Land	7.315	7	95,69
Amt Neverin	8.767	13	148,28
Amt Penzliner Land	6.696	2	29,87
Amt Röbel-Müritz	14.355	17	118,43
Amt Seenlandschaft Waren	9.453	14	148,10
Amt Stargarder Land	9.750	16	164,10
Amt Stavenhagen	11.556	25	216,34
Amt Treptower Tollensewinkel	13.553	48	354,17
Amt Woldegk	6.456	12	185,87
Dargun, Stadt	4.329	12	277,20
Demmin, Hansestadt	10.564	47	444,91
Feldberger Seenlandschaft	4.407	19	431,13
Neubrandenburg, Stadt	63.761	178	279,17
Neustrelitz, Stadt	20.128	41	203,70
Waren (Müritz), Stadt	21.057	36	170,96
<b>Landkreis MSE</b>	<b>258.074</b>	<b>608</b>	<b>235,59</b>

„Wir hoffen sehr, dass die Veröffentlichung dieser Zahlen dazu beiträgt, dass sich nun jeder in unserem Landkreis ein Bild von der aktuellen Situation machen und sich darauf einstellen kann“, so Thomas Müller.





# Terminvergabe für Impfung

Die Terminvergabe für eine Covid-19-Impfung wird von der Landesregierung MV organisiert. **Es werden zunächst in alphabetischer Reihenfolge alle Menschen im Alter über 80 Jahren, die nicht im Alten- und Pflegeheim sondern in der eigenen Häuslichkeit wohnen, postalisch angeschrieben** und über ihre Impfberechtigung informiert. Sie können sich dann telefonisch über ein Callcenter informieren und ihre Impftermine vereinbaren. Die entsprechende Rufnummer der Hotline wird in den Schreiben mitgeteilt.

Terminvereinbarungen im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte sind für das Impfzentrum Neubrandenburg und in Waren, welches ab dem 19. Januar in Betrieb geht, möglich. Sollte ein Impftermin aus irgendwelchen persönlichen Gründen nicht wahrgenommen werden können, so wird dringend darum gebeten, dass der Termin im Voraus abgesagt wird. Das Call-Center hat dann die Möglichkeit, den Termin erneut an einen Interessenten zu vergeben. Es hat keinen Zweck zum Impfzentrum zu kommen, wenn man im Voraus keinen Termin über das Call-Center vereinbart hat.

Parallel zu den Impfungen im Impfzentrum suchen die mobilen Impfteams des Landkreises seit Ende Dezember die Senioren- und Pflegeheime auf. Mit Stand 12. Januar 2021 hatten im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte insgesamt 3.320 Menschen, die in Senioren- und Pflegeheimen leben, die erste Impfung erhalten.

## Der Corona-Impfstoff des US-Herstellers Moderna wird seit Donnerstag in Mecklenburg-Vorpommern eingesetzt.

Im Impfzentrum in Greifswald werde seit Donnerstagmorgen der Impfstoff gegeben, sagte ein Sprecher des Landkreises Vorpommern-Greifswald der Deutschen Presse-Agentur. Bis Anfang kommender Woche werde die erste Lieferung aufgebraucht sein, mit der 300 Personen geimpft werden könnten.

Im kommunalen Impfzentrum Schwerin soll nach Worten einer Stadtsprecherin an diesem Freitag erstmals Moderna verabreicht werden. Beide Zentren haben jeweils 600 Impf-

dosen erhalten, von denen zunächst jeweils 300 Dosen gespritzt werden. Die andere Hälfte der Lieferung wird für die zweite Spritze vier Wochen nach der ersten zurückgelegt, hatte Gesundheitsminister Harry Glawe (CDU) gesagt. Zur Immunisierung ist eine zweimalige Impfung notwendig. Der Minister erwartet für MV zunächst wöchentlich 1200 Moderna-Impfdosen zusätzlich zu den rund 10 000 Impfdosen von Biontech-Pfizer.

Das Präparat von Moderna ist der zweite in der Europäischen Union zugelassene Corona-Impfstoff neben dem Mittel der Hersteller Biontech und Pfizer. Bei beiden handelt es sich um sogenannte mRNA-Impfstoffe.

## Billanz: Außerirdische, ungenießbares Essen, Internetprobleme

### Bilanz: Außerirdische, ungenießbares Essen, Internetprobleme

Ob Hinweise auf die Landung Außerirdischer, Beschwerden über ungenießbares Essen oder Internetprobleme - die Polizei nimmt die verschiedensten Anrufe entgegen. Das geht aus einer am Mittwoch veröffentlichten Bilanz der Einsatzleitstelle des Polizeipräsidiums Neubrandenburg (Mecklenburgische Seenplatte) für das Jahr 2020 hervor.

Auch bei Erziehungsproblemen sei man kontaktiert worden: Ein Vater wollte seinen achtjährigen Sohn demnach von der Polizei abholen lassen, weil dieser nicht von der Spielkonsole weg zu bekommen war.

2020 habe es rund 106 600 Notrufe gegeben. Daraus resultierten knapp 53 700 tatsächliche Einsätze. 2019 waren es rund 110 000 Notrufe und 49 300 Einsätze. Zu den häufigsten Gründen für Einsätze nach Notrufen gehörten Verkehrsunfälle, Gefahrenabwehr und das Prüfen von Beschwerden oder Hinweisen wegen Lärmbelästigung.

Die Leitstelle ist zuständig für die Landkreise Vorpommern-Rügen, Vorpommern-Greifswald und Mecklenburgische Seenplatte. In 125 Fällen habe die Polizei Anzeigen wegen des Missbrauchs von Notrufen und Beeinträchtigung von Unfallverhütungs- und Nothilfemitteln ausgestellt. Das waren zehn weniger als 2019. Hierbei handele es sich sowohl um Notruf-Streiche oder Meldungen falscher Unfälle und sonstiger angeblicher Gefahren als auch um Fälle von Manipulation von Feuerlöschern oder Rauchmeldern. dpa

## MEHR ALS EIN JOB!

**Arbeitsagentur und Landkreis arbeiten Hand in Hand und werben gemeinsam um freiwillige Helfer, die in Alten- und Pflegeheimen Bewohner und Personal auf das Coronavirus testen. Dadurch entsteht eine Win-Win-Situation: Die Heime werden entlastet. Und Bezieher von Arbeitslosen- oder Kurzarbeitergeld können dazuverdienen.**

In der Videoschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 05.01.2021 zum Umgang mit den Folgen der Coronapandemie ist vereinbart worden, besondere Schutzmaßnahmen in Alten- und Pflegeheimen zur Wahrung der Gesundheit der Bewohner/innen und Beschäftigten zu treffen. Im Kern steht eine verpflichtende Testung mehrmals pro Woche für das Personal in den Heimen sowie für Besucher/innen von Alten- und Pflegeheimen. Vielfach haben die Heime in der Mecklenburgischen Seenplatte Teststationen im Eingangsbereich eingerichtet. Doch das bindet Personal. Eine Pflegekraft, die am Eingang Tests von Besuchern abnimmt, kann während dieser Zeit keine pflegerischen Tätigkeiten übernehmen. **Und genau diese Lücke könnten Freiwillige schließen, in dem sie das Pflegepersonal als Helfer bei den Schnelltests entlasten.**

Aber das sei nur ein Beispiel von vielen, erklärt Thomas Müller, Leiter des Verwaltungsstabs und 2. Stellvertretender Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte:

„Zusätzliche Hände, aufmerksame und freundliche Helfer werden auch bei vielen täglichen Aufgaben gebraucht. So im Eingangsbereich, bei der Essenverteilung, beim Betten machen, beim Zuhören. Damit würden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Heime deutlich entlastet, die die pflegerischen Leistungen auszuführen haben.“

„Wir hoffen sehr, qualifizierte Helfer aus der Region zu finden, die Heime bei der Arbeit unterstützen“, bittet Thomas Besse, Chef der Agentur für Arbeit Neubrandenburg. Und weiter sagt er: „Auch Beschäftigte in Kurzarbeit müssen Gehaltseinbußen hinnehmen, während die laufenden Kosten im Alltag weiterbezahlt werden müssen. Ich kann mir gut vorstellen, dass der eine oder die andere das

Kurzarbeitergeld durch so eine Helfertätigkeit aufstocken möchte und so Lohneinbußen abgedeckt werden können.“

Wenden Sie sich an Ihren Arbeitgeberservice - Interessierte können sich in der an den Arbeitgeberservice – von Arbeitsagentur und Jobcenter im Landkreis – unter der **gebührenfreien Service-Hotline 0800 4 555520** wenden. Hier erhalten Bezieher von Arbeits- oder Kurzarbeitergeld auch Informationen, ob und gegebenenfalls wie der Hinzuverdienst angerechnet wird

**Landwerke M-V Breitband GmbH warnt vor Betrügern !**

Die Landwerke M-V Breitband GmbH, die mit dem geförderten Breitband-Ausbau in Mecklenburg-Vorpommern beauftragt sind, warnen vor Betrügern, die in den Landkreisen Mecklenburgische Seenplatte, Rostock sowie Vorpommern-Greifswald unterwegs sind. Sie geben sich als beauftragte Mitarbeiter der Landwerke M-V Breitband GmbH aus und fordern an der Haustür „Verträge“ ein. Die trügerischen LANDWERKER haben es möglicherweise auf Kundendaten abgesehen. In diesem Zusammenhang weisen die Landwerke M-V Breitband GmbH ausdrücklich darauf hin, dass sie an der Haustür weder Daten erfragen noch Verträge einsammeln. Auf Grund der aktuellen behördlichen Regelungen und Maßnahmen finden derzeit keine Vor-Ort-Aktivitäten, wie persönliche Beratungsgespräche, statt. Alle Mitarbeiter der Landwerke M-V Breitband GmbH können sich ordnungsgemäß ausweisen. Sollte aktuell dennoch ein Mitarbeiter der Landwerke M-V Breitband GmbH vor der Eingangstür stehen, empfiehlt das Unternehmen, dass die Bürger\*innen nach dem Firmenausweis verlangen sollen. Auf keinen Fall geben Sie persönliche Daten aus der Hand. Notieren Sie sich gegebenfalls den Namen und die Telefonnummer. Informieren Sie den Kundenservice der Landwerke M-V Breitband GmbH Telefon 03981 474-480 oder die Polizei.





